

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer 319/2015
Informationsvorlage		
Schule, Sport	öffentlich	☒
Buschmann, Marion	nicht öffentlich	☐
Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Ausschuss für Schule, Kultur und Sport	5	26.11.2015
Rückblick Naturbad		
<u>Finanzielle Auswirkungen</u> Kosten Produkt Haushaltsjahr Folgekosten Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein Deckungsvorschlag		
<u>Anmerkung des Stadtkämmerers:</u>		
<u>UMWELTBELANGE</u> werden besonders berührt im Bereich:		
☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

Verwaltungserläuterung:**1. Öffnungszeiten und Besucher**

Das Naturfreibad war in der Saison 2015 vom 04.06.2015 – 30.08.2015 an 87 Tagen geöffnet.

Am Samstag, 4. Juli 2015, besuchten 4.789 Gäste das Naturfreibad, was einen bisherigen Rekord in der Geschichte des Naturfreibades darstellt. Ab Mittag wurde das Bad aufgrund des hohen Besucheraufkommens geschlossen. Um den großen Andrang steuern zu können, wurde den Besuchern nur noch kontrolliert Zugang gewährt, d.h. wenn Badegäste das Bad verließen, wurde wartenden Gästen Zugang gewährt.

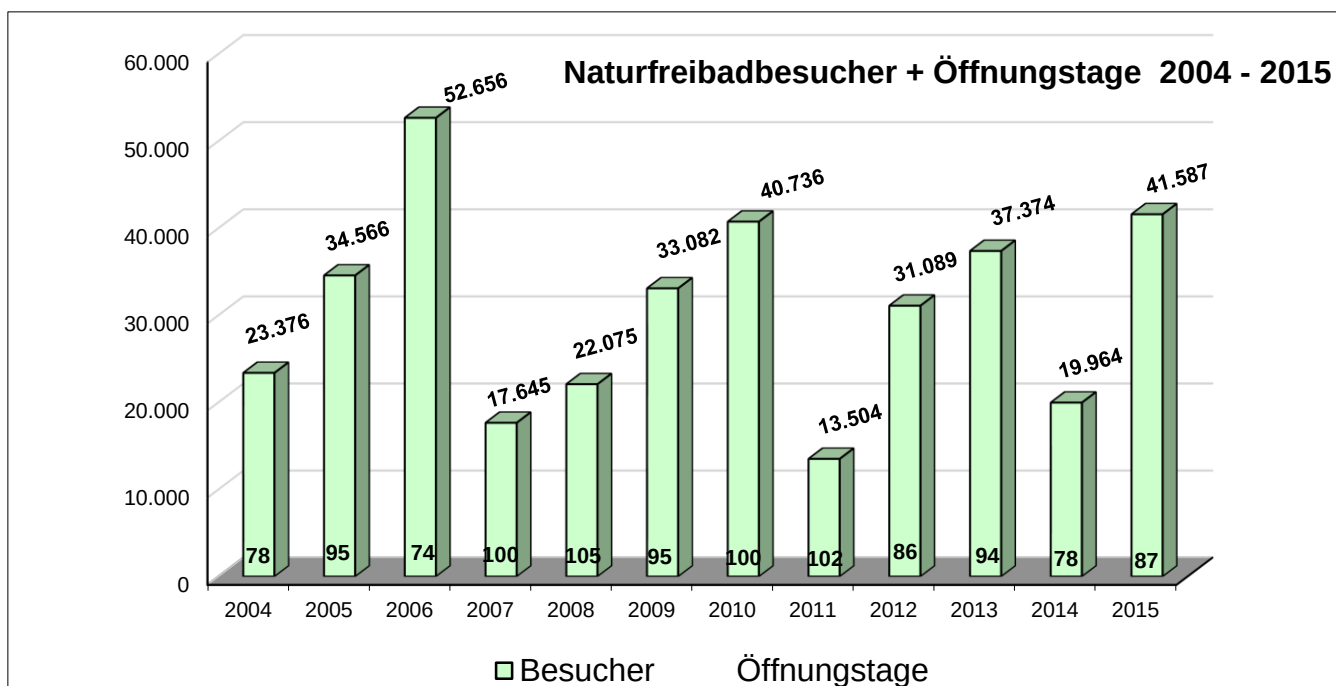
Auffallend ist der immer noch rege Zulauf von Gästen aus umliegenden Städten. Eine Gewichtung ist mit ca. 70% zu beziffern.

Auf Grund von Personalmangel mussten die Öffnungszeiten des Naturfreibades im Vormittagsbereich reduziert werden. Ein siebentägiger Zweischichtbetrieb, von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr wie in den Vorjahren, konnte mit dem vorhandenen Personal nicht abgedeckt werden. Krankheitsbedingte Ausfälle, Urlaubsansprüche von Schwimmmeistern mit schulpflichtigen Kindern, sowie kurzfristige Absagen von Aushilfen führten zu diesem Engpass.

Um einen sicheren, ordnungsgemäßen, siebentägigen Betrieb des Naturfreibades zu gewährleisten sind die Öffnungszeiten von morgens 08.00 Uhr auf 10.00 Uhr gekürzt worden.

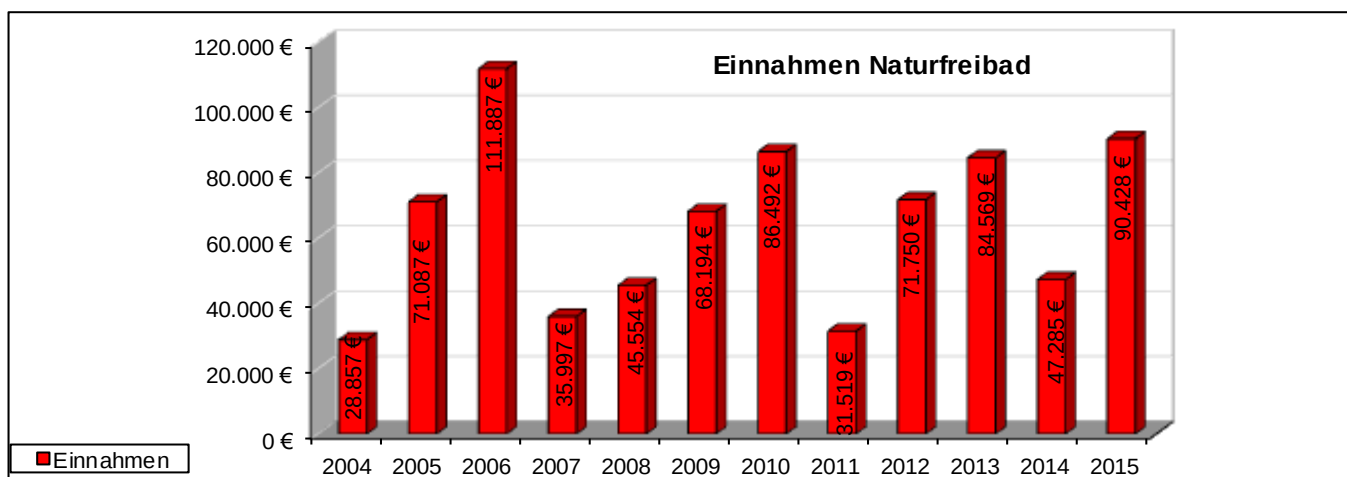
In der Saison 2015 besuchten 41.587 Gäste das Naturfreibad. Das ist das zweitbeste Ergebnis in der Historie des Bades (2006 = 52.565 Besucher).

Im Vergleich zum Vorjahr entsprechen die Besucherzahlen einer Steigerung von **106,36 %**.



2. Einnahmen

In der Saison 2015 wurden 90.427,60 € eingenommen. Das Haushaltssoll von 60.000 € wurde um **50,7 %** übertroffen.



3. Hygienewerte

Vor der Saison wurde der Umbau des P-Beetes umgesetzt. Das P-Beet wurde ausgeräumt, gereinigt und mit neuem, feinerem Schotter wieder befüllt.

Die Anordnung des Wasserwerk-Kieses, der für den Abbau von Phosphat benötigt wird, wurde abgeändert. Durch die Optimierung durchströmt nun das gesamt umgewälzte Wasser den Wasserwerkskies und es kann effektiver Phosphat abgebaut werden.

Diese Maßnahme bewährte sich in der Saison und spiegelte sich in den durchgeführten Wasserproben wieder. Die Hygienewerte waren trotz der erhöhten Besucherzahlen durchweg nicht zu beanstanden.

Im Zuge des Umbaus wurden noch die Uferzonen des Bades, sowie die Strandbereiche verändert. Die faserigen, maroden Holzpalisaden wurden ausgetauscht und mit Spritzbeton in Natursteinoptik neu gestaltet. Die vorhandenen Strandzonen wurden vergrößert.

Laut Aussage der Badegäste werten beide Maßnahmen das Bad nochmals auf.

